

DER BOTSCHAFTER  
DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Baron Hermann von Richthofen

London, 15 November 1990

RM

Dear Prime Minister,

I have the honour to transmit the message of Herr Helmut Kohl, Chancellor of the Federal Republic of Germany dated 13 November 1990. The original letter will follow.

Courtesy translation is attached.

I am, dear Prime Minister,  
Yours sincerely  
Hermann von Richthofen

Her Excellency  
The Rt. Hon. Margaret Thatcher, MP  
Her Majesty's Prime Minister and  
First Lord of the Treasury  
L o n d o n

**PRIME MINISTER'S**

**PERSONAL MESSAGE**

**SERIAL No. T250A/90**

subject cc MASTER  
cc OPS

Courtesy Translation

Bonn, 13 November 1990

Letter

from

Herr Helmut Kohl, Chancellor of the  
Federal Republic of Germany

to

Her Excellency The Rt. Hon. Margaret Thatcher, MP  
Prime Minister of the United Kingdom of Great Britain  
and Northern Ireland

Dear Prime Minister,  
dear Margaret,

Despite a high degree of enduring consensus on the part of the member states of the United Nations Security Council and the international community, we have not yet succeeded in obtaining the immediate, complete and unconditional withdrawal of Iraqi troops from Kuwait or in forcing Iraq to meet its international responsibilities. A further visible strengthening of international solidarity, as agreed by the WEU Council of Ministers on 21 August 1990, is thus of decisive importance if we are to attain our objective - to end the aggression and its consequences by peaceful means, if possible.

I am therefore pleased to comply with your request, transmitted to me by your Ambassador on 24 September, to support your country's involvement in coping with the crisis.

In order to increase the operational readiness of the British forces in the Gulf, the Federal Republic will provide military

equipment worth a total of approximately 60 million Marks. This support is in line with the wishes expressed by the British side and includes in particular the "Fuchs" NBC detection vehicle.

In addition, the German side will, as far as possible, provide military air transport capacity within the NATO area to ease the provision of supplies for the British forces.

I suggest that our defence ministers discuss the relevant details.

Yours sincerely,  
(sgd) Helmut Kohl

13. November 1990

Schreiben  
von  
Herrn Helmut Kohl  
Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland  
an  
Ihre Exzellenz  
The Rt. Hon. Margaret Thatcher  
Premierminister des Vereinigten Königreichs  
Großbritannien und Nordirland

Sehr geehrte Frau Premierminister,  
liebe Margaret,

trotz eines hohen und fortdauernden Konsenses unter den Mitgliedern des VN-Sicherheitsrates und der internationalen Gemeinschaft ist es bisher nicht gelungen, den Irak zum unverzüglichen, vollständigen und bedingungslosen Rückzug seiner Streitkräfte aus Kuwait und zur Einhaltung seiner internationalen Verpflichtungen zu bewegen.

Der weiteren sichtbaren Stärkung der internationalen Solidarität, wie sie vom Ministerrat der WEU am 21. August 1990 beschlossen wurde, kommt daher für unser Ziel, die Aggression und ihre Folgen möglichst friedlich zu beenden, entscheidende Bedeutung zu. Der von Ihrem Botschafter am 24. September 1990 übermittelten Bitte, das Engagement Ihres Landes bei der Bewältigung der Krise zu unterstützen, komme ich daher gerne entgegen.

Zur Erhöhung der Einsatzbereitschaft der in den Golf entsandten britischen Truppen wird die Bundesrepublik Deutschland militärische Ausrüstung im Gesamtwert von ca. 60 Mio DM zur

Verfügung stellen. Diese Unterstützungsleistungen orientieren sich an den von britischer Seite vorgebrachten Wünschen und beinhalten vor allem das ABC-Spürfahrzeug "Fuchs".

Darüber hinaus wird von deutscher Seite im Rahmen des möglichen militärische Lufttransportkapazität innerhalb des NATO-Vertragsgebietes bereitgestellt werden, um die Versorgung der britischen Truppen zu erleichtern.

Ich schlage vor, daß die Verteidigungsminister unserer Länder die erforderlichen Einzelheiten besprechen.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Kohl

Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND  
DER BUNDESKANZLER

Bonn, den 13. November 1990

original? PR33

Ihrer Exzellenz  
Frau Margaret Thatcher, MP  
Premierminister des  
Vereinigten Königreichs

Sehr geehrte Frau Premierminister, liebe Margret,

trotz eines hohen und fortdauernden Konsenses unter den Mitgliedern des VN-Sicherheitsrates und der internationalen Gemeinschaft ist es bisher nicht gelungen, den Irak zum unverzüglichen, vollständigen und bedingungslosen Rückzug seiner Streitkräfte aus Kuwait und zur Einhaltung seiner internationalen Verpflichtungen zu bewegen. Der weiteren sichtbaren Stärkung der internationalen Solidarität, wie sie vom Ministerrat der WEU am 21. August 1990 beschlossen wurde, kommt daher für unser Ziel, die Aggression und ihre Folgen möglichst friedlich zu beenden, entscheidende Bedeutung zu.

Der von Ihrem Botschafter am 24. September 1990 übermittelten Bitte, das Engagement Ihres Landes bei der Bewältigung der Krise zu unterstützen, komme ich daher gerne entgegen.

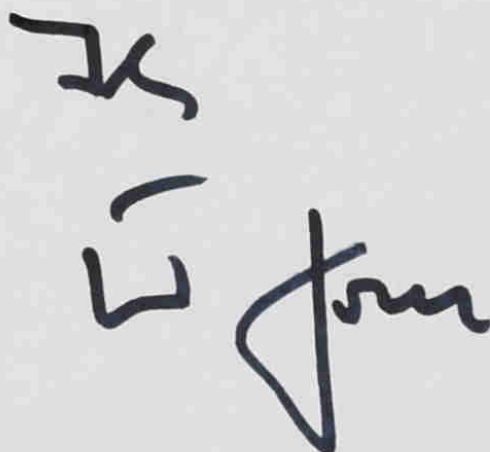
Zur Erhöhung der Einsatzbereitschaft der in den Golf entsandten britischen Truppen wird die Bundesrepublik Deutschland militärische Ausrüstung im Gesamtwert von ca. 60 Mio DM zur Verfügung stellen. Diese Unterstützungsleistungen orientieren sich an den von britischer Seite vorgebrachten Wünschen und beinhalten vor allem das ABC-Spürfahrzeug "Fuchs".

...

Darüber hinaus wird von deutscher Seite im Rahmen des Möglichen militärische Lufttransportkapazität innerhalb des NATO-Vertragsgebietes bereitgestellt werden, um die Versorgung der britischen Truppen zu erleichtern.

Ich schlage vor, daß die Verteidigungsminister unserer Länder die erforderlichen Einzelheiten besprechen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Wilton". The signature is written in a cursive style with a large, sweeping initial "W" and a long, trailing flourish.